



Seite 3

VOR-Schnupperticket

Ab 1. April 2024 tageweise gratis öffentliche Verkehrsmittel in NÖ, Wien & Bgld. benutzen

Seite 5

Energieberatungstag

Am 17. April 2024 ab 13:00 Uhr im Gemeindeamt Gaubitsch

Seite 9

„Mein Freund Harvey“ im AkZent Gaubitsch

Premiere am Pfingstsonntag, dem 19. Mai 2024

INHALTSVERZEICHNIS

25 Jahre Wiesnfet'n	02
Vorwort Bürgermeister	03
Schnupperticket	03
Zweckzuschuss für Gebührenbremse	04
Neue Stromgleiter	04
Ferienbetreuung 2024	04
Mit dem Rad zum Bauernhof	04
Energieberatertag am 17. April 2024	05
Um's Gmare geh'n	05
Gästebetten gesucht!	06
Weinviertel-Fest in Wien	06
Wir sind Festlbus-Partnergemeinde!	07
Todesfälle, Geburten & Jubiläen	08
Bühne Aktiv: „Mein Freund Harvey“	09
Kulinarische Geheimnisse	09
Bericht aus dem Kindergarten Gaubitsch	10
Bericht aus der Volksschule Gaubitsch	11
FF Gaubitsch: div. Berichte	12
Landjugend Laa: Spendenübergabe, LJ-Ball	12
UFC Gaubitsch: Start der Frühjahrssaison	13
Musikverein Gaubitsch: GV, Woodstock ...	13
Das Frühjahr steht vor der Tür!	14
UNIQA GeneralAgentur Günter Strick stellt ...	15
Unterwegs mit der Marterl-App	16
Nennungen des Ortes Gaubitsch	16
Gesundheit	17
Serviceinfos	18
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	19
Ärzte- und Apo-Bereitschaftsdienste	20

Unsere Rubriken:

AKTUELLES ab Seite 4

LEBEN/KULTUR/BRAUCHTUM ab Seite 8

NATUR & UMWELT ab Seite 14

WIRTSCHAFT ab Seite 15

GESCHICHTE ab Seite 16

SERVICE ab Seite 17

Liebe Leserinnen und Leser!

Wie wäre es mit einem Tagesausflug in unsere Bundeshauptstadt? Mit dem neuen VOR-Schnupperticket kein Problem! Auf welchen Strecken dieses gültig ist und wie Sie dieses reservieren können, erfahren Sie auf der nächsten Seite. Weitere Inhalte dieser Ausgabe befassen sich unter anderem mit dem Zweckzuschuss für die Gebührenbremse und dem Tausch der Stromgleiter. Im April findet ein Energieberatertag im Gemeindeamt statt, zu dem Sie sich bereits anmelden können. Heuer gelangen Jung und Alt einfach mit dem „Festlbus Weinviertel Ost“ zu Veranstaltungen in der Nähe, siehe Seite 7. Kindergarten, Volksschule und einige unserer Vereine informieren Sie wieder über Ereignisse des letzten Vierteljahres und laden Sie zu kommenden Veranstaltungen (Theatervorstellungen, Geburtstagsfeier, Fußballspielen, Woodstock der Blasmusik, etc.) ein. Günter und Heidi Strick stellen uns ihre UNIQA-GeneralAgentur vor und stehen Ihnen in ihren neuen Büroräumlichkeiten gerne bei versicherungstechnischen Fragen zur Verfügung. Wie Sie mit der neuen Marterl-App die Flurdenkmäler in ganz Niederösterreich entdecken können, erfahren Sie auf Seite 16. Unter der Rubrik Service „Gesundheit“ finden Sie Informationen zum „Café Zeitreise Laa an der Thaya“, einem neuen Angebot für Betroffene und Angehörige von Demenz. Wir hoffen, dass wieder für jeden interessante Themen enthalten sind und wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Ihr Gemeindeamt-Team



IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Gemeinde Gaubitsch, 2154 Gaubitsch 2, Tel.: 02522/88380, Fax: 02522/88380 15, E-Mail: gemeinde-gaubitsch.at | Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Popp | Informationen zu den Bildrechten: Bei Bildern ohne Bildrechtangabe liegen die Bildrechte bei der Gemeinde Gaubitsch | Titelfoto: Theresa Kraft BA | Redaktion: Theresa Kraft BA | Grundlegende Richtung des Mediums ist allgemeine Information der Gemeinde Gaubitsch über die Tätigkeiten und Angelegenheiten der Gemeinde und anderer lokaler Ereignisse | Alle in der Zeitung verwendeten Begriffe, Personen- und Funktionsbezeichnungen beziehen sich ungeachtet ihrer grammatikalischen Form selbstverständlich in gleicher Weise auf Frauen und Männer | Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Haftung übernommen | Offenlegung nach § 25 Mediengesetz: Inhaber der Zeitung ist die Gemeinde Gaubitsch, 2154 Gaubitsch 2 | Druck: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft, Aredstr. 7, 2544 Leobersdorf

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Jetzt geht es wieder mit Riesenschritten in die schöne Jahreszeit. Wenn man mit offenen Augen und Ohren ins Freie geht, sieht und hört man das Frühlingserwachen bereits deutlich. Ich hoffe, dass ihr den Winter gut und gesund überstanden habt.

Ostern steht vor der Tür und alles grünt und sprießt. Viele sind schon sehr fleißig, um alles schön herzurichten. Ich bitte wieder alle Damen und Herren, die Pflege vor ihren Häusern das ganze Jahr zu übernehmen. Nur gemeinsam schaffen wir es, unsere Ortschaften schön und lebenswert zu erhalten. Danke!

Obwohl die finanzielle Lage für unsere Gemeinde zu Beginn des Jahres 2023 nicht sehr vielversprechend

ausgesehen hat, haben wir es doch wieder geschafft, anstehende Projekte in Angriff zu nehmen und auch abzuschließen. Die allgemeine Teuerung, Inflation und die hohen Energiepreise stellen auch unsere Gemeinde vor eine enorme Herausforderung.

Auch heuer haben wir wieder einige herausfordernde und schöne Projekte geplant:

- Zu- und Umbau des Kindergartens
- Fertigstellung der Siedlungsstraßen in den KG's Gaubitsch und Kleinbaumgarten
- Straßen und Güterwegsanierungen
- Bau von Nebenanlagen
- Kanalspülung und Kanal-TV-Inspektion des Regen- u. Schmutzwasserkanals

- Ortsgraben-Räumung in der KG Gaubitsch
- In Altenmarkt und Kleinbaumgarten wurden bereits im Jänner die Biotope geräumt

In der letzten GR-Sitzung hat der Gemeinderat die Anschaffung von zwei VOR-KlimaTickets für Wien, Nö und Burgenland beschlossen. Diese stehen jedem Gemeindebürger, ab April für ein Jahr, tageweise kostenlos zur Verfügung.

Eine schöne Frühlingszeit und frohe Ostern, wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister




Schnupperticket für den öffentlichen Verkehr zum Ausleihen ab 1. April 2024

Das neue umweltfreundliche Bürgerservice gibt es ab 1. April in der Gemeinde Gaubitsch.

Das VOR-Schnupperticket ist ein übertragbares VOR KlimaTicket MetropolRegion. Mit dem Ticket können alle öffentlichen Verkehrsmittel in ganz Niederösterreich, Wien und dem Burgenland genutzt werden. In der Gemeinde Gaubitsch stehen zwei Karten den Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern für einen Tag (3 Tage/Monat, 10 Tage/Jahr) nach vorheriger Reservierung kostenlos zu Verfügung.

Ziel ist es, die Bürgerinnen und Bürger von Gaubitsch zu motivieren, umweltfreundliche Verkehrsmittel auszuprobieren und sich vom guten Öffi-Angebot persönlich überzeugen zu lassen. Zusätzlich wird dabei noch zum Klimaschutz beigetragen.

Die Karte kann unter www.schnupperticket.at/gaubitsch, persönlich im Gemeindeamt, telefonisch unter 02522/88380 oder per Mail unter gemeinde@gemeinde-gaubitsch.at reserviert und am Gemeindeamt abgeholt werden.

Nähere Informationen zur Entlehnung gibt es unter https://www.gaubitsch.at/Unsere_Gemeinde/Leben_Wohnen/Mobilitaet_Verkehr/Park_Ride/VOR-Schnupperticket. Das Projekt wird vom Mobilitätsmanagement Weinviertel der NÖ.Regional gefördert.



Einfach bei der Gemeinde ausborgen!

Wer kann sich das Ticket ausborgen?

Alle Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz der Gemeinde Gaubitsch

Wohin kann ich mit dem Ticket fahren?

Das VOR KlimaTicket Metropolregion gilt in ganz Niederösterreich, Wien und Burgenland.

Wie komme ich zu dem Schnupperticket?

Nach der Reservierung online über www.schnupperticket.at oder persönlich am Gemeindeamt kann das Ticket am Gemeindeamt kostenlos für einen Tag ausborgert werden.



Diese Aktion der Gemeinde Gaubitsch wird vom Mobilitätsmanagement Weinviertel der NÖ.Regional unterstützt.

Zweckzuschuss zur Finanzierung der Gebührenbremse

Der Gemeinde Gaubitsch wurde vom Land NÖ aufgrund eines Bundesgesetzes über einen Zuschuss an die Länder zur Finanzierung der Gebührenbremse ein Zweckzuschuss iHv. € 14.734,- gewährt. Dieser einmalige Zweckzuschuss muss an die gebührenpflichtigen Haushalte der

Gemeinde im Jahr 2024 weitergegeben werden.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 27. Februar 2024, unter besonderer Berücksichtigung der Verwaltungsökonomie, beschlossen, diesen Zweckzuschuss nach Haushalten auf Basis der Wasserge-

bühren zu verteilen (gleicher Zweckzuschuss für alle Haushalte der Gemeinde Gaubitsch in Höhe von ca. € 32,-).

Die Auszahlung des Zweckzuschusses erfolgt im Zuge der 3. Quartalsvorschreibung 2024.

Neue Stromgleiter für Altenmarkt und Gaubitsch

Da der Leasingvertrag des Gaubitscher Stromgleiters mit Ende Juli und der des Altenmarkter Stromgleiters mit Ende September endet, holte Bürgermeister Franz Popp Angebote für Ersatzanschaffungen ein.

Nach Besichtigung und Probefahrt entschied man sich für den Renault Megane E-Tech mit einer Reichweite von ca. 300 km.

Im Lauf der nächsten Monate werden deshalb zuerst der Gaubitscher und anschließend der Altenmarkter Stromgleiter durch neue Modelle getauscht.

Nutzen Sie die Möglichkeit und werden Sie ebenfalls Mitglied und NutzerIn unserer Stromgleiter!

Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt € 99,- inkl. Versicherung, für jeden

gefahrenen Kilometer wird derzeit noch € 0,15 verrechnet.

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt bei Markus Freudenberger (02522/88380-10).



Renault Megane E-Tech

Ferienbetreuung 2024

NÖ Familienland *
GENERATIONEN LEBEN ZUKUNFT
In den Sommerferien 2024 wird in Kooperation mit NÖ Familienland in der Volksschule Gaubitsch bei Bedarf wieder eine **Ferienbetreuung** für alle Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren angeboten.

Die Kinder werden in der **1. - 4. und 7. - 9. Ferienwoche** von Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr in den Räumen der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Gaubitsch betreut.

Das vielfältige Programm verspricht drinnen wie draußen viel Spiel und Spaß, diverse Ausflüge sorgen zusätzlich für Abwechslung und Unterhaltung!

Die Betreuungskosten pro Kind und Woche betragen:

1-2 Tage/Woche:	EUR 30,-
3 Tage/Woche:	EUR 40,-
4 Tage/Woche:	EUR 50,-
5 Tage/Woche:	EUR 60,-

Alle Volksschulkinder haben bereits die Anmeldeformulare in der Volksschule erhalten.

Eltern von älteren Kindern ersuchen wir bei Interesse um Kontaktaufnahme mit Petra Uhl (02522/88380-12).





Mit dem Rad zum Bauernhof

Sonntag, 26. Mai 2024 | ab 9 Uhr
Start & Ziel: Bezirksbauernkammer Mistelbach











Ganztags Betriebsführungen bzw. -vorstellung | 17 Uhr Gewinnverlosung

Energie sparen heißt Kosten sparen! Einladung zum Beratertag am 17. April



Sie interessieren sich für umfassende Maßnahmen zur Althausanierung, effektive Wärmedämmung und den Wechsel zu modernen Heizungssystemen? Dann sind Sie bei unserem Beratungstag genau richtig!

Im Zuge des KLAR! Projekts bieten wir Ihnen eine umfangreiche Palette von Lösungen, um Ihr Zuhause energieeffizienter und komfortabler zu gestalten. Durch gezielte Dämmmaßnahmen an Außenmauern, oberster Geschossdecke, Kellerdecke sowie dem Austausch von Fenstern und Außentüren können Sie Ihren Heizwärmebedarf signifikant reduzieren und damit langfristig Heizkosten einsparen. Schon durch den Tausch der Fenster können bis zu 30% der Heizkosten gespart werden. Auch der Tausch Ihrer alten Öl- oder Gasheizung gegen moderne,

energieeffiziente Technologien ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einem nachhaltigeren Zuhause. Unsere Experten der eNu stehen Ihnen zur Seite, um Sie über die verschiedenen Möglichkeiten der Althausanierung, Wärmedämmung und Heizungsoptimierung zu informieren. Wir zeigen Ihnen auf, wie schnell sich Investitionen in diese Maßnahmen durch eingesparte Energiekosten amortisieren können und welche Förderungen von Bund und Land NÖ Ihnen dabei zur Verfügung stehen.

Melden Sie sich für den Beratertag in Ihrer Gemeinde **am 17. April ab 13:00 Uhr im Gemeindeamt Gaubitsch** und erfahren Sie mehr darüber, wie Sie durch den Austausch Ihrer Öl- oder Gasheizung gegen klimafreundliche Alternativen nicht nur Ihre Heizkosten reduzieren, sondern auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten können.

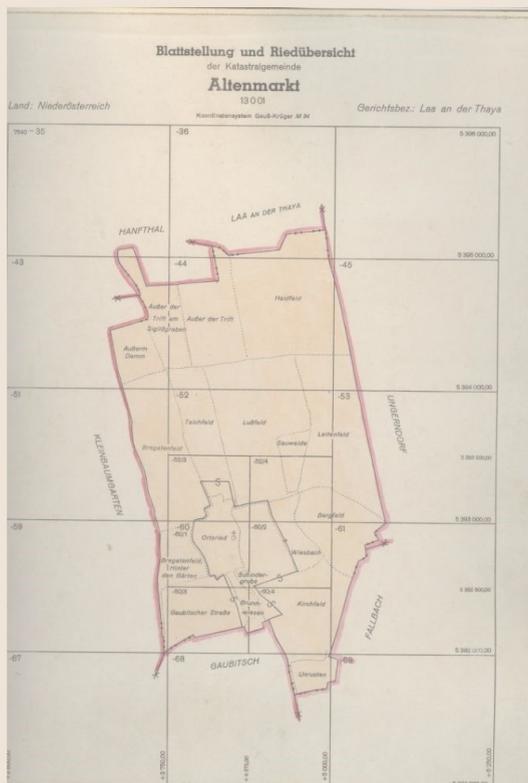
Unter dem Motto "Raus aus Öl und Gas" unterstützen wir Sie bei Ihrem Umstieg und informieren Sie über die attraktiven Fördermöglichkeiten, die Ihnen bis zu 75% Ihrer Investitionskosten ersparen.

Zur genauen Terminvereinbarung melden Sie sich bitte bis zum 10.4. unter miksch@kem-landumlaa.at oder 0670 55 32 199. Wir melden Sie an und sorgen dafür, dass die Beratung bestmöglich auf Ihre Bedürfnisse und Gebäude abgestimmt werden kann.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.energie-noe.at oder bei der **Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ** unter der **Telefonnummer 02742 221 44.**



Inserat „Um's Gmare geh'n“: Dorferneuerungsverein Altenmarkt | Beitrag und Logos: KLAR! Laa an der Thaya, eNu (Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ)



Für den Dorferneuerungsverein
Andrea Uhl

Um's Gmare geh'n

Sonntag, 28. April 2024, 13 Uhr

Treffpunkt: FF Haus

Wir wollen ca. 13 km rund um Altenmarkt wandern, uns viel erzählen und wieder einmal "erden"!

Fußmüde fahren mit Traktor & Anhänger mit, Stopps in der Kellergasse Sandgstett (Getränke, Kaffee und Kuchen) und Abschluss bei einer Jause in der Schindergrui. Alle - ob groß oder klein - sind herzlich eingeladen!



Gästebetten gesucht!

Die Urlaubsformen „Urlaub am Bauernhof“ und „Privatzimmervermietung“ liegen im Trend.

Die kleinen, aber feinen Unterkunftsformen stehen bei einem Aufenthalt in Niederösterreich besonders hoch im Kurs. Der authentische Kontakt zu den Gastgebern und das Miterleben des Lebens am Land sind hier ausschlaggebende Buchungsfaktoren. Haben auch Sie ein leeres Zimmer oder Stockwerk? Oder spielen Sie vielleicht sogar mit

dem Gedanken, einen Zubau mit Zimmern oder Ferienwohnungen zu errichten? Möchten auch Sie Gästen ein „Zuhause auf Zeit“ bieten?

Dann informieren Sie sich bei unserer Ansprechpartnerin für eine individuelle Beratung:

Angelika Harrach
Gästering Weinviertel
Wiener Straße 1
2170 Poysdorf
+43 2552 3515 - 25
+43 660 744 40 41
weinviertel@gaesting.at

Sie erhalten Informationen über Qualitätsanforderungen, Vermarktungs- und Fördermöglichkeiten und können Ihre individuellen Fragen rund um die touristische Vermietung stellen. Nutzen Sie die Gelegenheit für einen direkten und ehrlichen Austausch.



gastfreundlich regional menschlich



Weinviertel



IN NIEDERÖSTERREICH



© WTG / Michael Liebert



© NÖW / Andreas Hofer



© Urlaub am Bauernhof

Weinviertel-Fest in Wien: 15. bis 17. Mai

Das Weinviertel präsentiert sich von 15. bis 17. Mai in der Wiener Innenstadt. Bei freiem Eintritt werden drei Tage voller Genuss, Erlebnis und Unterhaltung geboten!

Die genussvolle Gelassenheit des Weinviertels kommt in die Bundeshauptstadt Wien! Von 15. bis 17. Mai präsentiert sich Österreichs größtes Weinbaugebiet jeweils von 10.00 bis 19.30 Uhr Am Hof im 1. Bezirk. Erleben Sie die vielfältigen Angebote des Weinviertels!

Genuss, Erlebnis & Unterhaltung

An allen drei Tagen werden kulinarische Schmankerl, regionale Produkte und köstliche Weine geboten. Direktvermarkter, Winzer, Ausflugsziele und Gastronomiebetriebe präsentieren das vielfältige Angebot des Weinviertels. Zusätzlich lädt ein buntes Bühnenprogramm zu Information, Kultur und Unterhaltung. Hier jagt ein Highlight das nächste: Blasmusik, Volkstanzgruppen der Regionen und vieles mehr werden die Bühne rocken.

Auf ins Hüttendorf!

Rund 30 Hütten bilden drei Tage lang ein Weinviertel-Dorf. Schätze wie erntefrischer Spargel, Bier aus der Region, fruchtiger Himbeersturm und natürlich verschiedenste Weine wie der berühmte pfeffrige Grüne Veltliner Weinviertel DAC, aber auch Frizzante und mehr können vor Ort genossen werden. Lassen Sie sich verwöhnen!

Details: www.weinviertel.at/fest



Wir sind Festlbus-Partnergemeinde!

„Festlbus Mistelbach“ wird zu „Festlbus Weinviertel-Ost“ mit mehr als 30 teilnehmenden Gemeinden

Der Festlbus Mistelbach brachte in den letzten Jahren bereits tausende partybegeisterte Jugendliche hin zum „Festl“ und wieder sicher zurück nach Hause. Im Bestreben, das Erfolgsprojekt künftig noch weiter auszubauen, ist den bisherigen Hauptorganisatoren, Stadträtin Claudia Pfeffer aus Mistelbach und Jugend-Gemeinderat Dominik Gail aus Wilfersdorf, nun ein Coup gelungen: Dank der mehr als 30 deklarierten Partnergemeinden kann der Festlbus 2024 an gleich 19 Abenden in der Region Mistelbach und Gänserndorf unterwegs sein.

Sowohl das Angebot der Fahrten als auch die geografische Abdeckung werden also nochmals sehr großflächig ausgebaut. Mit dem Gemeinderatsbeschluss vom 14. Dezember 2024 hat auch Gaubitsch zugestimmt, Teil der Gemeinde-ArGe zu werden, sodass der Festlbus 2024 auch in unserer Gemeinde haltmacht.

Bürgermeister Franz Popp meint hierzu: „Es war mir ein großes Anliegen, dass alle Jugendlichen und Jung-Geblienen in unserer Gemeinde von diesem Angebot Gebrauch machen können und sie sicher, flexibel und kostengünstig zur Abendveranstaltung ihrer Wahl kommen.“ Jugend-Gemeinderat Andreas Ziegler ergänzt freudig: „Insgesamt ist der Festlbus nämlich ein Vorteil für alle: Jugendliche kommen ohne Taxi zum Festl, Eltern müssen nicht spätabends aufstehen und Veranstalter können sich über mehr Besucher, aber weniger PKW-Aufkommen, freuen!“

Wie funktioniert der Festlbus?

Der Festlbus nimmt bei seinen Ausfahrten Bedacht darauf, so viele Gemeinden als möglich in seiner Routenplanung einzubeziehen –

hinsichtlich der Lage der angefahrenen Festln können dies jedoch nicht jedes Mal alle Gemeinden sein. Die genauen Routen inklusive aller Haltestellen sind dabei jeweils im Voraus auf der Homepage www.festlbus.com sowie in der App „Festlbus Mistelbach“ einsehbar. Die Tickets zwischen EUR 5,- bis 7,- können bis zu einer Minute vor der Abfahrt in der eigens programmierten App erworben werden. Ein Ticket kann entweder für die Hinfahrt, die Heimfahrt, für beide Fahrten zusammen als auch für gleich mehrere Personen gekauft werden. Aber Achtung: Es gilt hierbei das „first-come-first-serve“ Prinzip, d.h. jeder Sitzplatz wird nur einmal vergeben. Die App ist kostenlos im App- und Playstore erhältlich.

Übergabe an die Gemeinden

In den letzten Jahren wurde von Seiten der Fahrgäste, der Festlbetreibern, Gemeinden und Eltern immer wieder der Wunsch nach mehr Fahrten des Festlbus geäußert. Aus diesem Grund fasste der Verein „Festlbus Mistelbach“ die Entscheidung, den Betrieb künftig auf breitere Beine stellen zu wollen: So wurde von den Vereinsmitgliedern, welche im Übrigen schon seit 2019 Expertise mit jenem Projekt haben, innerhalb der letzten Wochen und Monate die Gründung einer Gemeinde-ArGe vorangetrieben. Die teilnehmenden Partnergemeinden erstrecken sich dabei über den Bezirk Mistelbach als auch über angrenzende Gemeinden aus dem Bezirk Gänserndorf.

Mit Erfolg betreiben die beiden Nachbarbezirke Hollabrunn und Korneuburg schon seit vielen Jahren ähnliche Modelle. An jenen Erfolgs-Modellen hat man sich für die ArGe Festlbus nun auch hinsichtlich der Geschäftsführung angelehnt. So wird die organisatorische Leitung vom „Festlbus Weinviertel-Ost“ ab 2024 von der Stadtgemeinde Mistel-

bach übernommen, welche diese Leistung wiederum anteilig von den Partnergemeinden abgegolten bekommt.

Ausblick auf 2024

Den Fingern des Festlbus-Programmierers Dominik Gail ist es weiters zu verdanken, dass ab heuer auch eine Live-Tracking-Funktion der Busse (ähnlich wie bei Uber, Bolt, etc.) zur Verfügung steht. Sorgen über den Verbleib des Busses gehören für die auf der Haltestelle wartenden Jugendlichen also der Vergangenheit an: So kann der aktuelle Standort der jeweiligen Festlbusse über eine Karte auf der Homepage in Echtzeit mitverfolgt werden. Welche Festln 2024 genau am Plan stehen, ist seit Mitte Februar auf der Homepage www.festlbus.com, sowie auf der Instagram- und Facebook Seite des Festlbus ersichtlich.

Der Festlbus hält in unserer Gemeinde zu folgenden Terminen:

- 28.06.2024: Hirschenbergparty, Stronsdorf
- 03.08.2024: Wiesenfest, Neudorf
- 10.08.2024: Wiesnfet'n, Kleinbaumgarten

Ein Dank gilt den Sponsoren für ihre Unterstützung:

- Autohaus Wiesinger
- Regionale Raiffeisenbanken Laa/Thaya, Im Weinviertel, Neusiedl/Zaya, Weinviertel Nordost und Wolkersdorf-Auersthal
- Niederösterreichische Versicherung

Informationen:

www.festlbus.com



Wir nehmen **ABSCHIED**

„Das ist das Ende“, sagte die Raupe.
„Das ist erst der Anfang“, sagte der Schmetterling.
(Laotse)



Hans BERGAUER
Gaubitsch
gest. am 12. Dezember 2023



Gerhard SEIDL
Kleinbaumgarten
gest. am 31. Dezember 2023



Maria UHL
Altenmarkt
gest. am 31. Dezember 2023



Lambert FREUDENBERGER
Gaubitsch
gest. am 7. Jänner 2024



Rosalia „Rosi“ SCHUSTER
Gaubitsch
gest. am 21. Februar 2024



Johann PRAVEC
Altenmarkt
gest. am 22. Februar 2024

Datenstand vom 10.12.2023 bis 15.03.2024

WILLKOMMEN im Leben

„Ein neugeborenes Baby ist wie der Anfang aller Dinge.
Es ist Staunen, Hoffnung, Traum aller Möglichkeiten!“
(Eda J. Leshan)



Leonie SINGER
Kleinbaumgarten
geb. am 26. Dezember 2023



Leo LEHNER-HÖZL
Kleinbaumgarten
geb. am 8. Februar 2024



Hannah STRIEG
Gaubitsch
geb. am 16. Februar 2024



Alina FIALA
Gaubitsch
geb. am 21. Februar 2024

Wir **GRATULIEREN**



Rosina POPP
Kleinbaumgarten
95. Geburtstag



Maria ROHRINGER
Gaubitsch
90. Geburtstag



Rosalia KRAFT
Gaubitsch
85. Geburtstag



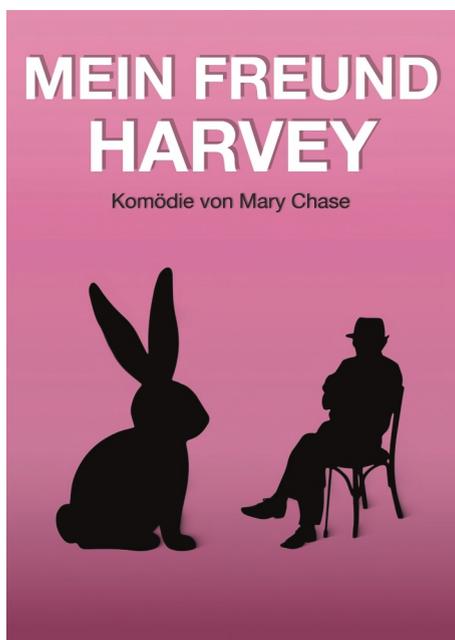
Johann STRICK
Kleinbaumgarten
85. Geburtstag

Veröffentlichung von Meldungen

Lt. §5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind das Land Niederösterreich und die Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich die geehrten Personen nicht dagegen schriftlich ausgesprochen haben. Falls Sie also eine Verlautbarung Ihres runden Geburtstags (80., 90., 95., etc.), Goldene oder Diamantene Hochzeit, etc., der Geburt Ihres Kindes oder den Todesfall eines Angehörigen nicht wünschen, ersuchen wir Sie, uns dies schriftlich am Gemeindeamt oder per E-Mail (gemeinde@gemeinde-gaubitsch.at) bekanntzugeben.

Fotos: Pixabay bzw. Eltern der Kinder

BÜHNE AKTIV: Theaterproduktion 2024: „Mein Freund Harvey“



Die Bühne Aktiv bringt heuer vom 19. Mai bis 1. Juni die mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnete Komödie „Mein Freund Harvey“ der US-amerikanischen Schriftstellerin Mary Chase auf die Bühne. Das Stück war Mitte des 20. Jahrhunderts über viele Jahre einer der größten Broadway-Hits und wurde bereits wenige Jahre nach seiner Uraufführung mit James

Stewart in der Hauptrolle Oscar gekrönt verfilmt. Zahlreiche weitere Kino- und Fernsehversionen, etwa mit Heinz Rühmann oder Harald Juhnke, folgten.

Darum geht's: Elwood P. Dowd ist ein etwas schrulliger, aber liebenswerter, großzügiger und immer freundlicher Zeitgenosse, der seine Schwester Veta und deren Tochter Myrtle bei sich im Haus aufgenommen hat. Alles könnte so harmonisch sein, wäre da nicht noch ein weiterer „Mitbewohner“: Elwoods bester Freund Harvey, ein zwei Meter großer weißer Hase, den allerdings nur Elwood tatsächlich sieht. Da bleiben peinliche Szenen für Veta und Myrtle freilich nicht aus. Und das bringt die beiden nicht nur zur Verzweiflung, sondern auch dazu, Elwood in eine psychiatrische Klinik einweisen zu lassen. Dort nehmen die Dinge aber einen unvorhersehbaren Lauf ...

„Mein Freund Harvey“ ist ein warmherziges, berührendes und hu-

morvolles Plädoyer für mehr Phantasie, Freundlichkeit, Offenheit und Verständnis füreinander. Letztlich ist es damit ein wichtiges Stück zur richtigen Zeit. Auf der Bühne werden neben bewährten Bühne Aktiv-Spielerinnen und -Spielern (Johannes und Lydia Eigner, Marlena Gräf, Georg Hartmann, Franz Hofbauer, Johanna Krenn, Vim Uhl, Christian Wiesinger) auch zwei neue Talente, nämlich Samuel Eigner und Valentin Uhl, zu bewundern sein.

Der Kartenverkauf startet am 13. April auf www.buehne-aktiv.at
 Spieltermine: 19. Mai (19:30 Uhr), 20. Mai (17:00 Uhr), 26. Mai (17:00 Uhr), 30. Mai (17:00 Uhr), 31. Mai (19:30 Uhr), 1. Juni (19:30 Uhr).



REISAUFLAUF (für 4 Personen)

ZUTATEN:

- 20 dag Reis
- 1 l Milch
- 1 Prise Salz
- 10 dag Butter
- 10 dag Zucker
- Zitronenschale
- 4 Eier
- 1 Apfel
- Zimt



ZUBEREITUNG:

Rohr bei Ober- und Unterhitze auf 160° vorheizen. Den Reis in der Milch weich dünsten und abkühlen lassen. Schnee von 4 Eiklar schlagen. Butter, Zucker, Salz, Zitronenschale und Dotter schaumig rühren. Schnee unterheben und anschließend ausgekühlten Reis dazugeben.

Die Hälfte der Masse in eine befettete Form geben, Äpfel blättrig schneiden, mit Zimt und Zucker vermischen und auf dem ersten Teil der Masse verteilen. Danach die Äpfel mit der zweiten Hälfte der Masse bedecken.

Eine ¾ Stunde im Backrohr backen und mit Kompott oder ähnlichem servieren.

Gutes Gelingen und guten Appetit
wünscht

Martina Dorn



Möchten auch Sie Ihre kulinarischen Geheimnisse mit uns teilen? Senden Sie uns bitte das Rezept samt Foto an gemeinde@gemeinde-gaubitsch.at oder bringen Sie uns dieses einfach am Gemeindeamt vorbei.

KINDERGARTEN GAUBITSCH: Im Kindergarten ist was los ...

Mit Jänner 2024 starteten wir in ein aufregendes und spannendes neues Jahr. Durch Zuzug und durch noch wartende Kindergartenneuanfängerinnen mussten wir die beiden Gruppen neu einteilen, umteilen und uns neu organisieren. Jetzt sind wir am Höchststand der Kinderanzahl seit vielen Jahren angekommen.

Das Kindergartenpersonal war und ist bemüht die Familien zu unterstützen und wir freuen uns über jedes neue Kindergartenkind. Doch jetzt müssen wir feststellen, es ist einfach kein Platz mehr, weder räumlich, noch können wir einen guten Bildungsplatz anbieten.

Mit Ostern haben wir insgesamt 46 Kinder im Haus und das in nur 2 Gruppen.

Trotzdem soll und muss der Kindergarten eine Bildungsstätte bleiben und nicht nur zur Betreuung und Beaufsichtigung dienen.

Wie ihr an unseren Fotos sehen könnt, möchten wir den Kindern schöne Tage, tolle Erlebnisse, viele Bildungsangebote bieten und noch dazu Spaß miteinander haben.

Eine Woche lang verbrachten wir in der Faschingszeit jeden Tag in einer anderen Farbe, ... es war toll. Wir alle waren in den richtigen Farben gekleidet. Jeden Tag konnten wir: „Ich seh, ich seh, was du nicht siehst und das ist ...“ Montag – blau, Dienstag - rot, Mittwoch - grün, Donnerstag - gelb und Freitag - bunt, spielen!

Was kann man Blaues essen oder Grünes trinken??? ... viel Phantasie brauchten wir beim Gestalten der Jause und viel Zeit beim Dekorieren. ☺

Solche Aktionen, alle Arbeiten und Vorhaben im Kindergarten können aber nur dann gelingen, wenn alle Beteiligten zusammen arbeiten: die Eltern, das gesamte Kindergartenpersonal und—wie alle wahrscheinlich schon gehört haben, wenn jetzt

der große Um- und Zubau ansteht – natürlich auch die Gemeinde.

Ja, es gibt große Aufregung und Spannung vor diesem Umbau vor allem in uns selber drinnen, Wie soll das alles in nur so kurzer Zeit zu schaffen sein? ... ABER das Wichtigste ist die positive Einstellung zu diesem Vorhaben. Deshalb haben wir jetzt beschlossen, wir nehmen uns BOB, den Baumeister zum großen Vorbild, mit seinem Lieblingssatz: „Ja, wir schaffen das“ ☺ ... Es werden herausfordernde Zeiten auf uns zukommen, wo es jeden Tag kleine Veränderungen geben kann und wird. Darum möchte ich mich heute schon an dieser Stelle für euer Verständnis, eure Mithilfe und eure Unterstützung bedanken, damit dieses Vorhaben unter den besten Bedingungen für die Kinder gelingen kann.

Frohe Ostern

*Trude Anna
Jana Andrea Pyc
Mit Simona*



VOLKSSCHULE GAUBITSCH: News aus den Klassenzimmern

Highlights aus der ersten Klasse (Eulenkasse)

Von 19. bis 23. Februar gab es an der Volksschule zum Thema „UNDER THE SEA“ eine Englisch-Projektwoche, die von Sarah, einer zweisprachig aufgewachsenen Volksschullehrerinnenstudentin abgehalten wurde.

Während der täglichen Englischstunden wurde mit den Kindern ausschließlich ENGLISCH gesprochen, erklärt, vorgelesen, experimentiert... Zum besseren Verständnis gab es Unterstützung durch Bilder, Bastelarbeiten, Bilderbücher und Reime. Am Ende der Woche bekam jedes Kind eine Urkunde verliehen.



Highlights aus der zweiten Klasse (Seepferdchenklasse)

Seit Anfang März besucht uns wieder jede Woche Beate Uhl vom Fitnessclub Land um Laa und gestaltet Turnstunden mit den Schülern aller Klassen. Die Kinder haben viel Spaß an der abwechslungsreichen Bewegung und neu erlernten Spielen.



Highlights aus der dritten Klasse (Mikoklasse)

„Vom Korn zum Brot“

Mit diesem Thema beschäftigten sich die Kinder der 3. Klasse: Getreidesorten erkennen und benennen, Maschinen, die zum Anbauen und Ernten des Getreides benötigt werden und wo die Körner nach der Ernte hingebraucht werden, damit



daraus auch Brot gebacken werden kann.

All dies wurde besprochen, bevor es zur Bäckerei Öfferl ging.

Gemeinsam konnte der Lagerraum und auch die Backstube besichtigt werden. Den Kindern wurde genau dieser Weg „Vom Korn zum Brot“ deutlich ersichtlich gemacht.

Ein großes DANKESCHÖN der Bäckerei Öfferl für die Führung durch den Betrieb und die herzliche Aufnahme.



Schwimmtage in Stockerau

Am 7. März 2024 durften die Kinder der 3. und 4. Klasse den ersten von insgesamt drei Schwimmtagen im Hallenbad Stockerau verbringen. Nach der spielerischen Gewöhnung ans Wasser zeigten die Schüler/innen, wie sich bereits viele von ihnen gekonnt im Wasser fortbewegen. Mit Anweisungen eines gebuchten Schwimmlehrers wurden alle 4 Schwimmstile erklärt und auch ausprobiert. So konnten einige Kinder viel Neues dazulernen.

Nach einem anstrengenden Vormittag fuhren alle sehr ruhig und müde wieder mit dem Bus Richtung Schule zurück.

Wir freuen uns auf noch zwei interessante und lustige Schwimmtage!



In der 4. Klasse (Schildkrötenklasse) ist was los!

Wie die Zeit vergeht – nun ist die 4. Klasse bereits im letzten Semester ihrer Volksschulzeit angelangt.

Aktuell beschäftigt uns das Aufsatzschreiben, das Erlernen der Satzglieder und das Arbeiten und Orientieren im Zahlenraum 1 Million sehr. Außerdem starten wir im Sachunterricht demnächst mit der Vorbereitung zur Fahrradprüfung.

Damit aber trotzdem ein wenig Abwechslung und Bewegung in den Schulalltag kommt, gibt es immer wieder auflockernde Stunden. Auf den Bildern kann man beispielsweise eine sogenannte Lesespurgegeschichte zum Thema „Unterwasserwelt“ sehen, in der die Kinder mit Hilfe von Hinweiskärtchen und einem Bild ein Rätsel lösen sollen.



Des Weiteren gab es am Faschingdienstag ein „Escape the Room“ -Rätsel zu lösen. Am Ende wurde der richtige Code für das Zahlenschloss gefunden und die Belohnungskiste ging auf.



Highlight im Februar war natürlich der Englisch-Workshop unter dem Motto „Under the sea“.



FREIWILLIGE FEUERWEHR GAUBITSCH: div. Berichte



Am 21. Jänner 2024 fand die Mitgliederversammlung der FF-Gaubitsch im Gemeindesaal Gaubitsch statt.

Gerne blicken wir auf das Jahr 2023 zurück und freuen uns vor allem über die Auszeichnung 125 Jahre FF-Gaubitsch.

Von unseren Mitgliedern wurden 6.310 Stunden unentgeltlich freiwillig geleistet.

Alois Hager wurde von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand überstellt.

Tobias Krampulz kam neu zur Freiwilligen Feuerwehr dazu und wurde angelobt.

FM Reinhard Mühlberger und FM Michael Rohringer wurden zum OFM befördert.

Werner Fenz wurde auf Grund seiner neuen Funktion beim NÖ Versorgungsdienst – Zugskommandant Gruppe Ost - zum Brandinspektor mit Landeswappen befördert.

Im wahrsten Sinne des Wortes erstrahlt unser Feuerwehrhaus im neuen Licht.

Im Jänner 2024 waren unsere Mitglieder fleißig und beschäftigten sich mit einer neuen Elektroinstallation in der Fahrzeughalle und am Dachboden des Feuerwehrhauses. Auch die jährliche Überprüfung der Atemschutzmasken wurde durchgeführt.



Am Abend des 21. Februars 2024 fand für die Freiwilligen Feuerwehren Altenmarkt, Gaubitsch, Kleinbaumgarten und Unterstinkbrunn die Winterschulung im Gemeindesaal Gaubitsch statt. Christian



Harrach hielt eine Präsentation über alternative Antriebe und PV-Anlagen. Im Anschluss wurde von Jürgen Scheiner Elkos vorgestellt. 50 Feuerwehrmitglieder nahmen an der Veranstaltung teil.

Neu im Jahr 2024 – Im 3-wöchigen Abstand treffen wir zusätzlich zu unseren Übungen/Weiterbildungen im Feuerwehrhaus zusammen um unser Feuerwehrwissen aufzufrischen und im Anschluss beim gemütlichen Beisammensein die Gemeinschaft zu pflegen.



Start war am 6. Februar mit einer Kuppelübung und „Karterlkunde“ am RLF-A 2000. Beim Zusammentreffen am 27. Februar 2024 haben wir uns mit ELKOS in der Praxis und die Handhabung von Spreizer und Schere beschäftigt.



frühen Morgenstunden wurde auf der Tanzfläche getanzt und gefeiert. Mit dem mittlerweile traditionellen „Austanzen“ ging der Ballabend dann auch schon wieder zu Ende.

Danke, an alle, die dabei gewesen sind, und unseren Ball zu einem unvergesslichen Abend gemacht haben! Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

LANDJUGEND LAA: Spendenübergabe, LJ-Ball



Spendenübergabe

Am ersten März-Wochenende war es endlich soweit: Unsere Leitung durfte die Spenden, die wir im Zuge unserer Herbergsuche vergangenes Weihnachten gesammelt haben, an Amelie und ihre Familie übergeben. Es freut uns, dass wir Amelie, die an der Krankheit Spina bifida leidet, mit der tollen Summe von € 4.800 ein wenig unterstützen können.

Landjugendball

Am 3.2.2024 folgten viele Gäste unserer Einladung zum Landjugendball und füllten so den Ballsaal im VAZ Staatz. Auch einige Ehrengäste beehrten uns wieder mit ihrem Besuch. Neben der Polonaise, die wir heuer zu den Liedern „Cordula Grün“ und „Donnerwetter“ gestalteten, waren auch wieder unsere Tombola und das Schätzspiel ein Highlight des Abends. Ebenfalls ein Höhepunkt im Programm war die humorvolle Mitternachtseinlage, die heuer unter dem Motto „Herzblatt“ stand. Für die musikalische Unterhaltung sorgte wie auch letztes Jahr die Musikgruppe Project Band, die mit einem Mix aus modernen Hits und „oidn Hodan“ für die beste Stimmung sorgten. Bis in die

UFC GAUBITSCH: Die Frühjahrsaison startet!



Liebe Sportfreunde! Liebe Fans des UFC Gaubitsch!

Die Frühjahrsmeisterschaft steht in den Startlöchern.

Die Mannschaften sowie der gesamte Vorstand würden sich freuen, Sie bei dem einen oder anderen Match begrüßen zu dürfen. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.



UFC-Fangruppe beitreten

Jetzt NEU: QR-Code scannen, WhatsApp Gruppe beitreten und über Neuigkeiten, Spieltermine & Veranstaltungen informiert bleiben.

Lust auf Fußball? Auf geht's zum Bambini-Training

Der UFC Gaubitsch bietet jeden Mittwoch auch Training für den jüngsten Nachwuchs an. Du bist Jahrgang 2017/18/19 dann bist du bei uns genau richtig!

- Jungs und Mädchen sind bei uns willkommen!
- trainiert wird 1x pro Woche
- Trainingstag ist mittwochs von 17 bis 18 Uhr
- am Sportplatz Gaubitsch
- Trinkflasche mitbringen



Habt ihr Interesse? Dann kommt einfach vorbei, Einstieg jederzeit möglich

Kontakt: Jugendleiter: Philipp Hödl
0660/1499361

Zum Abschluss möchten wir euch noch an unser **Sportfest** erinnern. Dieses findet heuer vom **Freitag, 05. Juli – Samstag, 06. Juli 2024** statt.

Wichtiger Hinweis: die Spielpläne aller sieben Mannschaften des UFC Gaubitsch sollten Sie bereits in ihrem Briefkasten gefunden haben bzw. finden Sie diese auch unter <https://www.gaubitsch.at/de/UFC-Gaubitsch>.

MUSIKVEREIN GAUBITSCH: Generalversammlung, Woodstock der Blasmusik

Generalversammlung am 18. Februar 2024

Nicht nur kalendarisch hat für uns ein neues Jahr gestartet, mit der Generalversammlung am 18.2.2024 begann auch ein neues Vereinsjahr für uns. Zu Beginn der Versammlung folgte der Bericht unseres Obmanns Elias Hölzl, der mit uns auf ein erfolgreiches Jahr mit vielen Terminen und Ausrückungen zurückblickte: Insgesamt hatten wir im vergangenen Vereinsjahr 41 Gesamtproben und 6 Registerproben. All diese Proben hatten sich bezahlt gemacht, so konnten wir gut vorbereitet unsere zahlreichen musikalischen Auftritte bestreiten: 24 Ausrückungen (Frühschoppen, Begräbnisse, ...), 3 Hochzeiten, 6 kirchliche Anlässe und eine Geburtstagsfeier. Ganz besonders gerne blicken wir auch auf unsere eigenen Veranstaltungen zurück. Neben dem Tag der Blasmusik in Kleinbaumgarten, veranstalteten wir auch das Ferienspiel und den Dämmerchoppen im Juli, sowie natürlich unser Herbstkonzert im Oktober. Erstmals bei der Generalversammlung waren unsere drei neuen Mitglieder Luisa Schandl, Alois Hager und Felix Hofbauer da-

bei. Der Vorstand begrüßte sie nochmals recht herzlich in unserer Mitte. Unser Kapellmeister Johannes Steininger berichtete in seinem Teil über sein erstes Jahr als Kapellmeister. Einerseits sei die Aufgabe des Kapellmeisters zwar eine sehr herausfordernde und intensive Aufgabe, vor allem die Probenarbeit vor einem Konzert verlange einiges ab. Andererseits bereite sie jedoch auch mindestens genauso viel Freude. Ganz besonders, wenn man beim gemeinsamen Musizieren merkt, dass sich die Probenarbeit ausgezahlt hat, und man sich gemeinsam über den hörbaren Fortschritt freuen darf.

Generalversammlungen sind jedoch nicht nur der Zeitpunkt, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen, sondern auch um Ausblick auf das neue Jahr zu nehmen. Wieder haben wir einige tolle Veranstaltungen für die Ortsbevölkerung geplant und dürfen bei einigen Festen für die musikalische Umrahmung sorgen. Hier ein kleiner Überblick der Termine zum Vormerken:

- 19.05.2024 – Tag der Blasmusik in Altenmarkt

- 28.06.2024 – Ausflug zum Woodstock der Blasmusik
- 20.07.2024 – Dämmerchoppen im Pfarrhof Gaubitsch
- 19.10.2024 – Herbstkonzert des MV Gaubitsch

Wir blicken auf ein großartiges Jahr 2023 zurück und freuen uns schon auf alles, was 2024 für uns bereithält!

Woodstock der Blasmusik

Ganz besonders freuen wir uns auf unseren diesjährigen Vereinsausflug, der uns nach Ort im Innkreis zum Woodstock der Blasmusik führt. Gemeinsam in einem Bus machen wir uns am 28. Juni 2024 um 8:00 Uhr auf den Weg zum Woodstock, wo wir dann den Tag gemeinsam verbringen werden, bevor es am späten Abend wieder zurück nach Hause geht. Falls sich unter Ihnen auch noch der eine oder andere (heimliche) Blasmusik- oder Festivalfan versteckt, können Sie sich gerne jederzeit bei Lisa Ziegler (+43 664 75073103) für mehr Infos melden und uns auf unserem Ausflug begleiten. Es sind noch ein paar Plätze frei, wir freuen uns über jeden, der dabei ist!

Information des



Gemeindeverband für
Aufgaben des
Umweltschutzes im Gerichtsbezirk
Laa/Thaya

Stadtplatz 43, 2136 Laa/Thaya, Tel. 02522/84300, gaul@gaul-laa.at, www.gaul-laa.at

Das Frühjahr steht vor der Tür!

Alttextilsammlung

Im Frühjahr wird oft die Garderobe ausgemustert – für gut erhaltene Kleidung gibt es bereits viele Möglichkeiten wie Tauschbörsen und Secondhand-Läden, wo Kleidungsstücke neue Besitzer finden.



Jedoch auch im Altkleidercontainer wird tragbare Kleidung gesammelt.

Alttextilsäcke sind kostenlos am Gemeindeamt erhältlich.

WICHTIG:

- nur saubere Textilien
- Schuhe paarweise bündeln
- **Säcke gut zubinden!**



Mithelfen
und gewinnen!

„Frühjahrsputz“-Aktion startet wieder!

Die landesweite Aktion „Wir halten NÖ sauber“ geht in die nächste Runde. Im Vorjahr sammelten 68.050 Niederösterreicher:innen bei 864 Terminen insgesamt über 250 Tonnen Abfall – ein beeindruckender Einsatz zum Schutz von Natur und Umwelt... und dennoch bedauerlich, dass noch immer so viele Abfälle achtlos in der Natur landen.

Wer sich heuer (wieder) an der „Frühjahrsputz“-Aktion beteiligen möchte, den unterstützt der GAUL gerne mit Hilfsmitteln wie Sammelsäcke, Handschuhe und Warnwesten. Einfach auf der Frühjahrsputz-Plattform anmelden: Link auf der GAUL-Homepage www.gaul-laa.at oder QR-Code scannen!



Gewinnspiel 2024:

Unter den Teilnehmern, die nach der erfolgreichen Frühjahrsputz-Aktion ein Foto davon hochladen, werden vier regionale Genusspakete verlost!



Vorschau auf 2025: Einweg-Pfand

Um die Sammelquote zu erhöhen und dadurch das Material ins Recycling zu bringen, wird **ab 1.1.2025 das Pfandsystem auf Einweggetränkeverpackungen** in Österreich eingeführt. Das Pfand von 25 Cent pro Verpackung wird bei **Einweg-Kunststoff-Flaschen und Getränkedosen** mit einer Füllmenge zwischen 0,1 Liter und 3 Liter beim Verkauf eingehoben.



Voraussetzung für die Retournierung des Pfands ist, dass die Verpackung leer, unzerdrückt und das Etikett vollständig auf der Verpackung vorhanden und lesbar ist. Nur so kann erkannt werden, ob es sich bei der Verpackung um eine Flasche oder Dose handelt, die im Pfandkreislauf geführt wird.

Infos auf www.recycling-pfand.at

Bis dahin sind Einweg-Getränkeflaschen und Aludosen noch im Gelben Sack zu entsorgen – in diesem Fall jedoch zusammengedrückt, denn der Transport von Luft ist zu teuer!

Infos zum Gelben Sack auf: www.insgelbe.at

Sauberhafte Lösung für Veranstaltungen

Von der kleinen privaten Feier bis zum mehrtägigen Event: Mehrweggeschirr spart Müllberge!

Der GAUL verleiht von einzelnerem Geschirr, Besteck und Mehrwegbechern bis zu Spülgeräten und komplett ausgestatteten Geschirrmobil die Ausstattung für Ihre Veranstaltung!

Infos auf unserer Homepage: www.gaul-laa.at

UNIQA GeneralAgentur Günter Strick stellt sich vor

Seit nunmehr 31 Jahren betreue ich meine Kundinnen und Kunden der UNIQA, stehe ihnen bei jeder versicherungstechnischen Frage zur Seite und biete für ihre Absicherung eine breite Palette an Versicherungsprodukten an. Im Zeitraum 1992 bis heute gab es immer wieder Ereignisse und Herausforderungen, die gemeinsam zu bewältigen waren (enorme Feuer-, Wasser-, Sturm und Hagelschäden).



Im Jahr 2021 gab es im UNIQA Konzern einige gravierende Änderungen, die auch zur Folge hatten, dass das offizielle Kundenbüro der UNIQA in Laa an der Thaya geschlossen wurde und deswegen alle Mitarbeiter den Weg der Selbständigkeit einschlugen. In Laa an der Thaya wurde daher eine eigene GeneralAgentur gegründet. Da aus verschiedenen Gründen eine Selbständigkeit in einem Gemeinschaftsbüro für mich nicht in Frage kam, habe ich die Entscheidung getroffen, einen Standort in Kleinbaumgarten zu gründen.

Für den neuen Betrieb benötigte ich kurzerhand eine Innendienstkraft, daher entschloss sich meine Frau Heidi, mich in der neuen GeneralAgentur zu unterstützen. Nach diversen Schulungen und Kursen hat sie die Innendienstprüfung der UNIQA erfolgreich abgelegt und arbeitet seither als Innendienstangestellte in meiner UNIQA GeneralAgentur.



Gemeinsam wurde dann der Entschluss gefasst, ein eigenes Bürogebäude in Kleinbaumgarten 103 zu bauen. Nach der Planungsphase haben wir im

August 2022 mit dem Abriss des alten Hauses meines Großvaters und dem Neubau des Bürogebäudes begonnen. Knapp nach einem Jahr Bauzeit bezogen wir Anfang September 2023 das neue UNIQA GeneralAgentur-Büro.

Seit diesem Zeitpunkt stehen wir gemeinsam unseren langjährigen Kundinnen und Kunden – und denen, die es noch werden möchten – in allen Versicherungssparten zur Verfügung. Wir beraten Sie gerne über die Versicherung im landwirtschaftlichen, betrieblichen sowie privaten Bereich, auch bei Fragen zum KFZ oder in der Unfall-, Kranken- und Lebensversicherung sind Sie bei uns richtig.



Wir sind zu den Öffnungszeiten – jederzeit natürlich auch nach individueller Terminvereinbarung – vor Ort und betreuen Sie nicht nur im Schadenfall. Unsere Stärke ist die kompetente Beratung und die Nähe zu unseren Kunden. Deswegen stehen wir Ihnen in unseren neuen Räumlichkeiten der UNIQA GeneralAgentur gerne zur Verfügung.

Heidi und Günter



UNIQA gemeinsam besser leben

GeneralAgentur Günter Strick
Persönliches Service in Deiner Nähe!

Günter Strick
2154 Kleinbaumgarten 103
Tel: +43 2522 88240
Mobil: +43 664 888 269 12
E-Mail: guenter.strick@uniqa.at

uniqa.at

UNIQA

GeneralAgentur
Günter Strick

Kleinbaumgarten 103
2154 Kleinbaumgarten

Telefon: +43 664 88826 912
E-Mail: guenter.strick@uniqa.at

Öffnungszeiten

Montag:	07:30 - 15:30 Uhr
Dienstag:	07:30 - 15:30 Uhr
Mittwoch:	07:30 - 15:30 Uhr
Donnerstag:	07:30 - 15:30 Uhr
Freitag:	07:30 - 13:30 Uhr

Unterwegs mit der Marterl-App



Mit der neuen, mobilen MAR-TERL-APP kannst du vor Ort mit deinem Handy schnell und einfach alle Informationen zu Marterl aus der niederösterreichischen Klein- und Flurdenkmäler Datenbank abrufen.

Die mobile App für die Flurdenkmälerdatenbank marterl.at wurde kürzlich überarbeitet und steht nun mit einem frischen, modernen Design sowie einer Vielzahl an praktischen Funktionen für Android- und iOS-Geräte zum Download bereit. Durch die Standortabfrage können Nutzerinnen und Nutzer einfach prüfen, ob Kleindenkmäler in ihrer Nähe bereits erfasst wurden. Die interaktive Karte zeigt sämtliche registrierten Objekte an und dient als ideale Ausgangsbasis für

Spaziergänge und Wanderungen durch das Weinviertel. Zudem liefert die Detailansicht interessante Informationen zu jedem einzelnen Denkmal. Dank der Suchfunktion ist es möglich, gezielt nach Objekten zu suchen, ohne vor Ort sein zu müssen. Eine praktische Merkliste ermöglicht es außerdem, Lieblingsmarterl für weitere Recherchen zu speichern und mit einem simplen Klick erneut abzurufen.

Die App ist kostenlos für iPhones unter dem Namen MarterlApp im App Store (Link: apps.apple.com/at/app/marterlapp/id934453159) sowie für Android-Geräte unter dem Namen Marterl - Kleindenkmäler im Google Play Store (Link: play.google.com/store/apps/details) erhältlich.

Nennungen des Ortes Gaubitsch in alten Urkunden und Akten

Haben auch Sie sich schon öfter gefragt, wie der namensgebende Ort unserer Gemeinde, Gaubitsch, zu seinem Namen gekommen ist bzw. wann dieser das erste Mal urkundlich erwähnt wurde? Wenn ja, finden Sie anbei eine Aufstellung aller Nennungen des Ortes in alten Urkunden und Akten und können die vielfachen Namen von Gaubitsch bestaunen. Das erste Mal urkundlich erwähnt wurde der Ort Gaubitsch als „villa Gervatisprunnen“ im Jahr 1055. Erst über 500 Jahre später, im Jahr 1590, findet man Gaubitsch in seiner heutigen Schreibweise.

1055	villa Gervatisprunnen (MG DH III, S.491)
1063	Gowacisbrunnun (MG DH IV, S.151)
(1147)	recte ca 1220 Gavats, Grabathes (OöUB II, S.229, 233)
ca 1150	de Gowates (FRA II/4, Nr.298)
1188	de Gowatz (GB XII, S 494)
ca 1200	de Gawast (OöUB I, S.394)
1250/60	Gawatz, Gawatsch (Maidh.Pass.Urb. I, S.318)
1260	Gawatsch (BHStA München, Passau, Urk.Nr.115)
1261	Gowats (FRA II/18, S.47)
1262/64	de Gawatsch, viceplebanus in Gewatsch (Laaer Briefs., S.130)
1309 VI 24.	Gavbatsch (HHStA, Urk.)
1348	Gowatsch (FRA II/21, S 224)
1359 V 19	de Enczeinstorffer von Gawatsch (8FRA II/21, S 224)
1364	Gaubasch (Urk.Vaduz)
1388	Gawbatsch (Not.Bl. 1854, S 599)
1406 XI 29	vom Gawbatsch (HHStA, Urk.)
1408	Gewbatsch (Arch, Vaduz, LB 1811, p 7a)
1414	Gawbasch (Arch Vaduz, LB 1811, p 9a)
1429	Gaubatsch (Schmieder, Matr.Pass., S 32)
1452	Gawbatsch (Urk.Vaduz)
1485	Gabatsch (Chmel, Reg.Friedr.III.S.718)
1485	Gaubatsch (NÖLA Hardegg, Urk.Nr.416)
1590	Gaubitsch (Ber.B. UMB, f.49)

GESUNDHEIT

Mit freundlicher Unterstützung



Vergesslichkeit und Demenz gemeinsam bewältigen

Ein neues Angebot für Betroffene und Angehörige Café Zeitreise Laa an der Thaya

Start: Mittwoch, 06. März 2024, von 15:00 – 17:00 Uhr

Wo: Raiffeisenbank Laa, Stadtplatz 56, Seiteneingang

Programm:

- gemeinsame Kaffeerunde
- **Aktivgruppe** für Menschen mit Vergesslichkeit und Demenz
Leitung durch Sandra Müller
- moderierte **Angehörigengesprächsgruppe**
Leitung durch Monika Karl-Schild

Kosten: € 15,- pro Person und Termin

Sie leisten damit einen Beitrag zum Erhalt des Angebots.

Information & Anmeldung:

Monika Karl-Schild
0670 6581666 oder
info@mks-pflegeberatung.at

Termine 2024

Mittwoch, 15:00 – 17:00 Uhr
Raiffeisenbank Laa

06. März	04. September
03. April	02. Oktober
08. Mai	06. November
05. Juni	04. Dezember



Monika Karl-Schild: Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin, Demenz-Expertin und Demenztrainerin

Sandra Müller: Demenztrainerin und Angehörigenbegleiterin mit Schwerpunkt Demenz

Café Zeitreise ist ein Konzept der Caritas Pflege Wien

IHRE GESUNDHEIT LIEGT UNS AM ♥



Die Sprechtag des KOBV für Wien, NÖ und das Burgenland bieten den Menschen mit Behinderung die Möglichkeit, sich über sämtliche sozialrechtliche Belange persönlich zu informieren.

Sprechtag

9. und 23. April

14. und 28. Mai

11. und 25. Juni

von 13:00 bis 14:30 Uhr in der Stadtgemeinde Mistelbach, Hauptplatz 6, Ebene 1, Zimmer 17

Persönliche Beratungen sind NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01/406 15 86 - 47 möglich! Für den Fall, dass für einen Termin keine Anmeldungen erfolgen, wird der Sprechtag abgesagt.



PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

Termin ausschließlich nur mehr nach Vereinbarung direkt mit der PVA.

Email: pva-lsn@pv.at

Telefon: 050303 32170

Die Serviceline der Landesstelle für Terminvereinbarungen stehen Ihnen Montag bis Freitag zwischen 07:00 Uhr und 15:00 Uhr zur Verfügung.

Bitte denken Sie daran, dass viele Anfragen auf telefonischem Weg oder via E-Mail erledigt werden können. Persönliche Vorsprachen sollen nur in Fällen geschehen, in denen keine andere Kontaktmöglichkeit sinnvoll bzw. möglich ist.

GRUNDSTEUEREINHEBUNGS- VERBAND LAA

Sprechstunde in Laa/Thaya, Stadtplatz 43, Montag bis Mittwoch von 07:30 bis 13:00 Uhr sowie Donnerstag und Freitag von 12:00 bis 15:00 Uhr nach vorheriger telefonischer Anmeldung, Tel. Nr. 02522/2501-26

Um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, gibt es die Möglichkeit beim Grundsteuereinhebungsverband Laa an der Thaya eine Einzugsermächtigung zu erteilen. Der Grundsteuerbetrag wird dann per Fälligkeit eingezogen. Das zuständige Formular liegt beim Grundsteuereinhebungsverband in 2136 Laa/Thaya, Stadtplatz 43 auf.

Gerne können Grundsteuervorschreibungen auch per email zugestellt werden. Dazu reicht die Bekanntgabe Ihrer Emailadresse an grundsteuer@laa.at



Sprechtag in der Bezirksbauernkammer Mistelbach, Karl-Katschthaler-Straße 1 oder Wirtschaftskammer Mistelbach, Pater-Heldestraße 19 nur mit Online-Anmeldesystem oder telefonisch. 10.4./17.4./24.4./8.5./15.5./23.5./29.5./5.6./12.6./19.6./26.6. von 08:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr www.svs.at.



Kundenservice Mistelbach

Roseggerstraße 46

2130 - Mistelbach an der Zaya

Telefon: 05 0766-126100

Fax: 05 0766-121380

E-Mail: mistelbach@oegk.at

Montag bis Donnerstag

07:30 - 14:30 Uhr

Freitag

07:30 - 12:00 Uhr



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
NIEDERÖSTERREICH

Nur nach telefonischer Terminvereinbarung Beratung jeden Dienstag und Donnerstag von 10:00 - 13:00 Uhr in der Nö. GKK in 2130 Mistelbach, Roseggerstraße 46 (Obergeschoß), Telefon: 05 0766-121389 bzw. 0664 323 72 31



Für Fragen rund um das Thema Demenz: **Demenz-Hotline 0800/700 300** von Montag bis Freitag von 08:00-16:00 Uhr oder per Mail demenzservicenoe@noegus.at. Demenz-Expertinnen stehen für individuelle Beratungen telefonisch oder auf Wunsch hin, im Zuge eines Hausbesuches zur Verfügung.



**Demenz Info-Point Mistelbach
im Kundenservice der ÖGK**
Roseggerstraße 46, 2130 Mistelbach

Mittwoch, 10.04.2024 von 12:00 bis 14:00 Uhr
Mittwoch, 08.05.2024 von 12:00 bis 14:00 Uhr
Mittwoch, 12.06.2024 von 12:00 bis 14:00 Uhr
KEINE VORANMELDUNG NOTWENDIG!



RAT UND HILFE
Konsumentenberatung

PERSÖNLICHE BERATUNGSTERMINE
jeweils Dienstag 9 – 12 Uhr

Bezirksstelle Mistelbach
Josef-Dunkl-SträÙe 2
2130 Mistelbach

Bitte bringen Sie die zur Beratung notwendigen Unterlagen mit! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

TERMINVEREINBARUNG:
W noe.arbeiterkammer.at/
konsumententermine
T 05 7171-26350

TERMINE:

09.01.2024	16.04.2024
23.01.2024	30.04.2024
06.02.2024	14.05.2024
20.02.2024	28.05.2024
05.03.2024	11.06.2024
19.03.2024	25.06.2024
02.04.2024	

05 7171-23000 (Mo-Fr 8 bis 12 Uhr) konsumentenberatung@aknoe.at

**Konsumentenberatung
zu den Themen:**

- Versicherungen
- Banken/Finanzieren/
Sparen
- Telefonie/Internet/TV
- Reisen
- Handwerker /Bauen
- KFZ/Rauchfangkehrer
- Energie/Wasser
- Freizeit/Fitnessstudio
- Gesundheit/soziale
Dienste
- Probleme beim Einkauf
(Rücktritt, Gewährleistung,
Mahnung)

ZAHNÄRZTINNEN Bereitschaftsdienst (Wochenende und Feiertag von 9:00 bis 13:00 Uhr)

31.03.2024 - 01.04.2024	Dr. Khalil ALHELLO	2134 Wultendorf	+43 2524 60 04
06.04.2024 - 07.04.2024	Dr. Daniel RUDOLF	2054 Haugsdorf	+43 2944 263 48
13.04.2024 - 14.04.2024	Dr. Petra DÖRFLER	2100 Korneuburg	+43 2262 739 19
20.04.2024 - 21.04.2024	Dr. Heidrun WIDMAYER	2070 Retz	+43 2942 2483 35
20.04.2024 - 21.04.2024	Dr. Karin KEIBLINGER	2102 Hagenbrunn	+43 2262 67 23 07
27.04.2024 - 28.04.2024	Dr. Diana AL-HABBAL	2171 Herrnbaumgarten	+43 2555 241 16
01.05.2024	Dr. Sara CHRISTIAN	2170 Poysdorf	+43 664 8810 8068
04.05.2024 - 05.05.2024	Dr. Magdalena BOUSA	2130 Mistelbach	+43 2572 33 81
09.05.2024	Dr. Sara CHRISTIAN	2170 Poysdorf	+43 664 8810 8068
11.05.2024 - 12.05.2024	Dr. Dalibor JOVANOVIC	2136 Laa/Thaya	+43 800 70 00 72
18.05.2024 - 19.05.2024	Dr. Selmir CATIC	2153 Stronsdorf	+43 2526 6384
25.05.2024 - 26.05.2024	Dr. Magdalena BOUSA	2130 Mistelbach	+43 2572 33 81
30.05.2024	Dr. Erich LISKA	2123 Hautzendorf	+ 43 2245 89530
01.06.2024 - 02.06.2024	Dr. Petra DÖRFLER	2100 Korneuburg	+43 2262 739 19
08.06.2024 - 09.06.2024	Dr. Helmut ANTOS	2143 Großkrut	+43 2556 7203
15.06.2024 - 16.06.2024	Dr. Nikita JURASCH	2130 Mistelbach	+43 2572 329 14
22.06.2024 - 23.06.2024	Dr. Selmir CATIC	2153 Stronsdorf	+43 2526 6384
29.06.2024 - 30.06.2024	Dr. Tarek KANAAN	2225 Zistersdorf	+43 2532 814 14

Zur Info: An jedem Wochenende und Feiertag haben in Niederösterreich 10 Zahnärzte jeweils von 09:00 bis 13:00 Uhr Notdienst. Es kann daher passieren, dass an manchen Wochenenden im Bezirk Mistelbach kein Notdienst stattfindet. Die aktuellen Zahnärzte-Notdienste finden Sie auch im Internet unter noe.zahnaerztekammer.at/patientinnen/notdienstsuche oder unter www.noezz.at

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Kurzhfristige Änderungen vorbehalten! | Alle Angaben wurden von der Ärztekammer für Niederösterreich (März 2024) bekanntgegeben. | Alle Angaben ohne Gewähr.

ÄRZTINNEN (Wochenende und Feiertag von 8:00 bis 14:00 Uhr)

30.03.2024 - 01.04.2024	Dr. Margit GRIBNITZ
06.04.2024 - 07.04.2024	Dr. Edith LACKNER
13.04.2024 - 14.04.2024	Dr. Maximilian DENK
20.04.2024 - 21.04.2024	Dr. Daniela CADARIU
27.04.2024 - 28.04.2024	Dr. Margit GRIBNITZ
01.05.2024	Dr. Edith LACKNER
04.05.2024 - 05.05.2024	Dr. Margit GRIBNITZ
09.05.2024	Dr. Edith LACKNER
11.05.2024 - 12.05.2024	Dr. Edith LACKNER
18.05.2024 - 19.05.2024	nicht besetzt
20.05.2024	Dr. Edith LACKNER
25.05.2024 - 26.05.2024	Dr. Daniela CADARIU
30.05.2024	Dr. Edith LACKNER
01.06.2024 - 02.06.2024	Dr. Maximilian DENK
08.06.2024 - 09.06.2024	Dr. Margit GRIBNITZ
15.06.2024 - 16.06.2024	Dr. Daniela CADARIU
22.06.2024 - 23.06.2024	nicht besetzt
29.06.2024 - 30.06.2024	Dr. Edith LACKNER

NOTRUF- UND NOTFALLNUMMERN

Feuerwehr: 122
 Polizei: 133
 Rettung: 144
 Euro-Notruf: 112
 Ärztenotdienst: 141
 Die telefonische Gesundheitsberatung: 1450
 Vergiftungsinformation: 01/406 43 43
 Servicenummer Rotes Kreuz Laa/Thaya: 059 144 63600
 Apothekenruf: 1455
 ORF-Kinderservice (Rat auf Draht): 147
 Frauennotruf: 01/71 71 9
 Telefonseelsorge: 142
 Gasgebrechen: 128
 ARBÖ: 123
 ÖAMTC: 120

Dr. Daniela Cadariu, BSc

Am Weinberg 17/1-2
2154 Gaubitsch
+43 2522 84 197



Dr. Maximilian DENK

2152 Gnadendorf 152
+43 2525 64144

Dr. Margit GRIBNITZ

2153 Stronsdorf 115
+43 2526 7305



Dr. Edith LACKNER

Hauptstraße 28
2041 Wullersdorf
+43 2951 85460

APOTHEKENBEREITSCHAFTSDIENST

29.03.2024 - 05.04.2024	Stronsdorf
05.04.2024 - 12.04.2024	Laa/Thaya
12.04.2024 - 19.04.2024	Stronsdorf
19.04.2024 - 26.04.2024	Laa/Thaya
26.04.2024 - 03.05.2024	Stronsdorf
03.05.2024 - 10.05.2024	Laa/Thaya
10.05.2024 - 17.05.2024	Stronsdorf
17.05.2024 - 24.05.2024	Laa/Thaya
24.05.2024 - 31.05.2024	Stronsdorf
31.05.2024 - 07.06.2024	Laa/Thaya
07.06.2024 - 14.06.2024	Stronsdorf
14.06.2024 - 21.06.2024	Laa/Thaya
21.06.2024 - 28.06.2024	Stronsdorf
28.06.2024 - 05.07.2024	Laa/Thaya

Laa/Thaya | Stadtplatz 5 | **+43 2522 24 36**
 Stronsdorf | Nr. 112 | **+43 2526 72 02**
 Apothekenbereitschaftsdienstwechsel ist
 jeweils am Freitag um 8:00 Uhr! Die aktuel-
 len Apotheken-Notdienste finden Sie auch
 im Internet unter **www.apo24.at**